

Wolfsburg, den 01.05.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Erziehungsberichtigte,

vielen Dank für eure und Ihre Rückmeldungen, die mich zum „Lernen zu Hause“ erreicht haben. Diese sind gerade ganz wichtig für uns, denn genau wie ihr Schülerinnen und Schüler, wie Sie, liebe Erziehungsberichtigte, so sind auch wir Lehrkräfte gerade mitten in einem großen Feldversuch unterwegs mit Bezeichnung "Lernen zu Hause".

Es wird wirklich sehr viel ausprobiert, alle Jahrgänge haben sich auf den Weg gemacht, um mit den Kindern und Jugendlichen Kontakt aufzunehmen, in Kontakt zu bleiben und Aufgaben zu übermitteln. In dieser ersten Woche ist sehr Vieles sehr positiv gelaufen, haben Lehrkräfte morgens Videokonferenzen abgehalten, damit Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, in einen Rhythmus zurückfindet, sie haben zunehmend itslearning aktiviert und insgesamt versucht Aufgaben zu stellen, die produktionsorientiert sind, damit wir eine Flut von Arbeitsblättern vermeiden. Wir alle sind da in einem Lernprozess, werden in den Jahrgängen und Fachteams unterschiedliche Wege eingeschlagen.

Wir alle werden in den kommenden Wochen gemeinsam erspüren, was an Menge und Format der Aufgabenstellung von euch Schülerinnen und Schülern zu Hause selbstständig zu bewältigen ist. "Lernen zu Hause" kann das Lernen in der Schule nicht ersetzen und Eltern können keine Hilfslehrer werden. Das ist klar! Insofern freue ich mich auf einen Dialog zwischen allen Beteiligten, der immer eines zum Ziel hat: Euch Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten des Lernens zu eröffnen. Bitte sprecht eure Lehrkräfte konkret an, nutzt ihre Sprechzeiten, die ihr auf der Homepage unserer Schule findet, um ihnen mitzuteilen, wie gut ihr mit den Aufgaben zurechtkommt, wofür ihr länger Zeit braucht, um die Ergebnisse zu senden usw. Daraus lernen auch eure Lehrkräfte und stimmen mit euch dann einen guten Lernplan ab.

Klar ist aber auch, dass ihr Schülerinnen und Schüler Schulpflicht habt und im Zeitraum zwischen 8:00 und 13:00 Uhr für Schulisches im Rahmen eures Zeitbudgets von 3-4 Arbeitsstunden am Tag erreichbar seid. Ihr müsst euch, wie auch die Lehrkräfte, im Sekretariat krank melden und nach drei Tagen ein ärztliches Attest einreichen. So läuft Schule auf dieser Ebene weiter, auch wenn es sich anders anfühlt.

Diese Zeit ist schon eine verrückte Zeit, an die wir uns später ganz sicher erinnern werden. Lasst sie uns gemeinsam kreative und lustig gestalten, lasst uns neue Dinge lernen. So machen wir auch jetzt gemeinsam gute Schule.

In diesem Sinne grüße ich euch alle herzlich
Arne